

Die LEB – Ihr Bildungsträger

Als eine der führenden Bildungseinrichtungen in Niedersachsen bietet die LEB seit über 60 Jahren Möglichkeiten für Erwachsene, ihre persönlichen und beruflichen Ziele zu verwirklichen.

In Zusammenarbeit mit Wirtschaftsunternehmen, Städten und Gemeinden, den Agenturen für Arbeit und den Jobcentern sowie Bundes- und Landesinstitutionen stellt die LEB in Hannover und in weiteren, landesweit verteilten Bereichsbüros ein bedarfsgerechtes Fortbildungs- und Qualifizierungsangebot bereit.

Die LEB ist weltanschaulich und politisch unabhängig. Sie ist gemeinnützig und gemäß §3 des Niedersächsischen Gesetzes zur Förderung der Erwachsenenbildung finanzhilfeberechtigt.

Die LEB ist zugelassener Träger für die Förderung der beruflichen Weiterbildung (AZAV) und zertifiziert nach DIN EN ISO 9001.

LEB Bildungszentrum Hannover

Plathnerstraße 3A
30175 Hannover
Tel: 0511 64 66 33-0
Fax: 0511 64 66 33-19
biz-hannover@leb.de
www.biz-hannover.leb.de

Ansprechpartnerin

Simone Eggers
Tel: 0511 64 66 33-51
simone.eggers@leb.de

Wegbeschreibung

Sie erreichen uns mit den Stadtbahnlinien 4, 5, 6 und 11 sowie mit den Buslinien 128 und 134.
Haltestelle: Braunschweiger Platz.



Stand: 11.07.2017

Gemeinsam lernen – sinnvoll leben

Beratung und Berufliche Orientierung

Life/Work Planning – Die lebendige Bewerbung

Dozent John Carl Webb

vom 18.09. bis 19.12.2017

Informationsveranstaltungen

im LEB Bildungszentrum Hannover

für Multiplikatoren und Entscheider

am 10.08. um 14:00 Uhr

für Interessenten

am 23., 24. und 25.08. um 10:00 Uhr

BildungszentrumHannover

Life/Work Planning –

Die lebendige Bewerbung

Life/Work Planning ist ein Planungsverfahren, das Menschen bei der Suche nach Arbeit hilft.

Das Besondere an diesem Verfahren ist, dass die suchende Person in den Mittelpunkt gestellt wird und nicht der Arbeitgeber oder der Arbeitsmarkt oder die Beschäftigungsprognosen.

Es wird eine Marketingkampagne für die eigene Person entwickelt.

John Carl Webb

ist amerikanischer Pädagoge und Erwachsenenbildner und hat 1990 das Life/Work Planning – Verfahren nach Deutschland gebracht. Als dritte deutschsprachige Hochschule hat die Universität Hannover im Jahr 2000 die Seminare in ihr Programm aufgenommen, wo sie bis heute ununterbrochen angeboten werden.

Das LEB-Angebot richtet sich explizit an Arbeitsuchende, die sich oft mit gewissen Vorurteilen konfrontiert sehen: Menschen mit ungewöhnlichen Lebensläufen, ältere Menschen und Menschen aus anderen Kulturen.

Sie tun sich oft schwer mit den üblichen, durch formale Vorgaben geprägten Bewerbungsverfahren und fragen sich, wie ein persönlicheres, eben ein "lebendiges" Bewerbungsverfahren aussehen kann.

Förderung

Die Maßnahme ist nach AZAV zugelassen und kann über den Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein (**AVGS**) gefördert werden. Sprechen Sie bei Fragen Ihre/n Arbeitsvermittler/-in bzw. persönliche/n Ansprechpartner/in oder uns an.

Ziele

- ✓ Aktivierung
- ✓ Bewusstmachung der persönlichen Stärken, Fähigkeiten und Potenziale
- ✓ Deutliche Verbesserung der Bewerbungsposition

Die Teilnehmenden lernen, das für sie passende Segment des Arbeitsmarktes effektiv zu erkunden und sich bei Firmen überzeugend präsentieren zu können.

Bewerber/innen, die wissen, was sie können und wie sie es Arbeitgebern gegenüber vermarkten, haben dadurch wesentlich bessere Chancen bei der Jobsuche.

Zielgruppe

Arbeitsuchende, die

- langfristige Perspektiven in Arbeit und Beruf suchen
- Zufriedenheit mit ihrer Arbeit und mit sich selbst anstreben
- ihr Berufsleben selbst aktiv nach eigenen Vorstellungen gestalten wollen
- selbstbestimmt und selbstbewusst im Beruf agieren möchten

Ablauf und Zeiten

- Teilnehmerzahl: 30
- 50 Kurstage à 7 UE/Tag
- Montag bis Donnerstag von 9:00 bis 15:00 Uhr
- Der Kurs findet vom **18.09. bis 19.12.2017** statt.

Informationsveranstaltungen

- **für Multiplikatoren und Entscheider:**
am 10.08. um 14:00 Uhr
- **für Interessierte an einer Teilnahme:**
am 23., 24. und 25.08. jeweils 10:00 Uhr

Inhalt

Es gibt weit mehr offene Stellen als den meisten Arbeitsuchenden bewusst ist, denn die überwältigende Mehrheit aller freien Stellen wird nie ausgeschrieben.

Man spricht hier vom "verborgenen Arbeitsmarkt", in dem erst durch aktives Zugehen auf die Unternehmen und das Ausweiten und Pflegen von Kontakten der Einstieg in Arbeit gelingt.

Die meisten Arbeitssuchenden kennen kein Verfahren, um den Arbeitsmarkt systematisch zu analysieren.

Durch die Beantwortung dreier wesentlicher Fragen werden die Teilnehmenden hierbei unterstützt und Schritt für Schritt zum Ziel geführt:

Was?

Anhand ausführlicher biografischer Arbeit analysieren Sie Ihr eigenes Können.

Wo?

Sie finden heraus, in welcher Branche bzw. Firma Sie arbeiten möchten.

Wie?

Sie untersuchen den Arbeitsmarkt individuell nach geeigneten Unternehmen und entwickeln Ihre persönliche Bewerbungsstrategie.